



Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



nua: natur- und
umweltschutz-
akademie nrw.

6. Jahrestreffen zum Vogelmonitoring und Atlas deutscher Brutvogelarten (ADEBAR) / NRW-Atlas

**6. Februar 2010
10:00 Uhr bis – 17:00 Uhr**

Tagungsort: Umweltzentrum Westfalen, Westenhellweg 110, Bergkamen

Ausrichter: NWO, NABU NRW, DDA, LANUV NRW, NUA

Stetig wachsende Mitarbeiterzahlen beim bundesweiten Vogelmonitoring zeigen, dass sich die Freude an der Vogelbeobachtung und die Erfassung von Vögeln für naturschutzrelevanten Zwecke hervorragend miteinander verbinden lassen. Auch in Nordrhein-Westfalen beteiligen sich mehrere Hundert freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an verschiedenen Erfassungsprogrammen und liefern mit ihren Ergebnissen die Grundlage für den angewandten Vogel- und Naturschutz.

Nach dem Abschluss der Kartierungen für das bundes- und landesweite Atlasprojekt steht die Frage im Vordergrund, wie das Projekt in den kommenden Monaten weitergeht und erfolgreich abgeschlossen werden kann. Dazu wird Heinrich König auch erläutern, wie die Kartenerstellung für die häufigen Brutvögel basierend auf den Ergebnissen der Ökologischen Flächenstichprobe (ÖFS) erfolgen wird. Nach mehr als 10 Jahren Laufzeit gibt er außerdem einen ersten umfassenden Überblick über die Ergebnisse dieses vom Land NRW durchgeführten Projektes. In einem weiteren Vortrag stellen Christoph Grüneberg und Michael Jöbges vor, wie das Monitoring seltener Brutvögel zukünftig auf das ADEBAR-Projekt aufbauen wird und welche Mitmachmöglichkeiten es bietet. Weitere Vorträge zu Ergebnissen aus den verschiedenen Arbeitsgemeinschaften der NWO zeigen, dass es auch nach ADEBAR eine ganze Reihe interessanter Erfassungsprogramme und vielfältige Möglichkeiten gibt, sich am Vogelmonitoring zu beteiligen.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an den Erfassungsprogrammen sowie alle Interessierte sind zu dieser Tagung herzlich eingeladen.

Zur Organisation und Planung ist es unbedingt notwendig, dass sich jede/r Teilnehmer/in im Vorfeld anmeldet!

Anmeldung:

NWO, c/o Herrn C. Grüneberg, Bohlweg 26, 48147 Münster
E-Mail: christoph.grueneberg@gmx.de

Anreise:

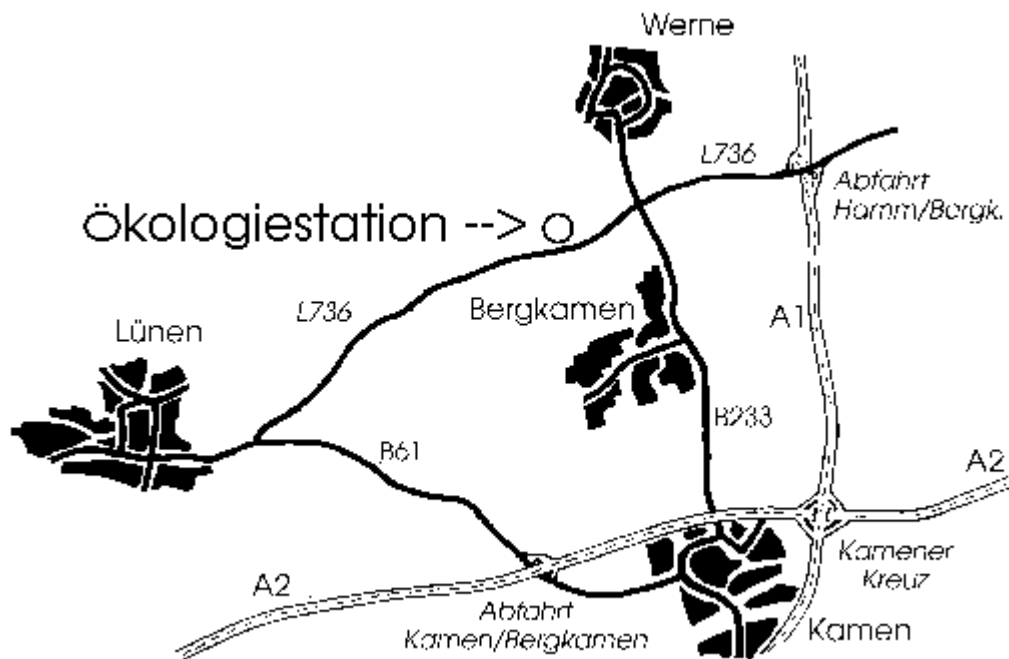
Eine Wegbeschreibung findet sich am Ende des Programms.

Getränke stehen während der Veranstaltung kostenlos bereit. Ein kleiner Mittagsimbiss wird geboten. Herr Prestel (Verlag NIBUK) ist mit einem umfangreichen Büchertisch vor Ort.

Programm

Uhrzeit	Referent	Thema
<i>Eintreffen</i>		
9:45 – 10:00		
10:00 – 10:15	Stefan R. Sudmann (NWO)	Begrüßung und Einführung
10:15 – 10:45	Christoph Grüneberg, Stefan R. Sudmann (NWO), Joachim Weiss & Heinrich König (LANUV)	ADEBAR auf der Zielgeraden: Stand und Umsetzung des landes- und bundesweiten Atlasprojektes 2010
10:45 – 11:15	Heinrich König (LANUV)	Der aktuelle Wissensstand über häufige Brutvogelarten in NRW
<i>Kaffeepause</i>		
11:45 – 12:30	Heinrich König (LANUV)	Biodiversitätsstrategie und Klimawandel – Ergebnisse aus der Ökologischen Flächenstichprobe (ÖFS)
12:30 – 13:00	Christoph Grüneberg (DDA) und Michael Jöbges (LANUV)	Monitoring seltener Brutvogelarten – Altes Programm in neuem Gewand
<i>Mittagspause</i>		
14:00 – 14:30	Christoph Sudfeldt (DDA)	„ <i>Ornitho.de</i> “ – das Portal für die Avifaunistik in Deutschland
14:30 – 15:00	Hubertus Illner & Ralf Joest (ABU Soest)	Felderchenfenster – Ein neuer Baustein im Feldvogelschutz
15:00 – 15:30	Bettina Hille (LANUV) & Mareike Büdding (NZ Kleve)	Verbreitung und Habitatpräferenz der Grauammer in NRW – Grundlagen für ein Artenschutzprogramm
<i>Kaffeepause</i>		
16:00 – 16:30	Andreas Skibbe (NWO)	Die Waldschnepfe in der Wahner Heide: neue Methode – neue Erkenntnisse
16:30 – 17:00	Christopher König (NWO in Zusammenarbeit mit LANUV)	Aktuelle Ergebnisse der Kormoran-Schlafplatzzählungen in NRW
<i>Ende</i>		

Lageplan



von Norden/Süden kommend:

Autobahn A1

- Abfahrt Hamm/Bergkamen
- An der Ampel links Richtung Lünen abbiegen
- Immer geradeaus über die Kreuzung
- Gegenüber des Kraftwerk rechts in die Einfahrt.

von Osten/Westen kommend:

Autobahn A2

- Kamener Kreuz
- A1 Richtung Bremen
- Abfahrt Hamm/Bergkamen
- An der Ampel links Richtung Lünen
- Immer geradeaus über die Kreuzung
- Gegenüber des Kraftwerks rechts in die Einfahrt.